

## MITTEILUNGEN DER ANATOMISCHEN GESELLSCHAFT

(gegründet am 23. September 1886 in Berlin)

---

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der Anlage finden Sie das Programmheft zur diesjährigen **104. Jahresversammlung der Anatomischen Gesellschaft vom 27. – 30. März** das gemeinsam mit der Nederlandse Anatomen Vereniging in Antwerpen ausgerichtet wird. Herr Kollege Timmermans und Herr Kollege Lamers haben ein außerordentlich attraktives Programm zusammengestellt. Außer den beiden Hauptthemen werden ein Leopoldina Symposium: "Cross-talk between the nervous and immune system", ein COST B30 Symposium: "Animal models in research on neurodegeneration and neuroplasticity", ein Anatomical Record/Wiley Symposium: "Respiratory biology" und in Zusammenarbeit mit der Flämischen Gesellschaft für Ellenbogen- und Schulterchirurgie (FLESSS) ein Symposium "Functional and clinical anatomy of the elbow- and shoulder joint" angeboten. Die Attraktivität der Poster wird wieder durch vier Posterpreise unterstrichen, die im Rahmen der 104. Jahresversammlung von der Firma Schattauer gesponsert werden. Für kurzentschlossene Kongressteilnehmer besteht die **Möglichkeit ein Poster nachzumelden**. Das Poster kann zwar nicht in das Programmheft aufgenommen werden, der Beitrag kann aber in Antwerpen demonstriert werden und ein entsprechendes Abstract wird im Anschluss an die Versammlung mit auf die Homepage der AG gestellt.

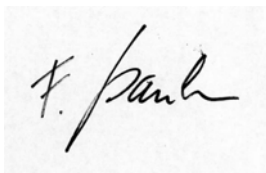
Am 26. Januar 2009 wurde die **Anton-Waldeyer-Stiftung** von der Bezirksregierung Köln anerkannt und ist somit nunmehr errichtet. Der Weg hierhin war steinig. Mein ganz herzlicher Dank gilt Herrn Dr. Waldeyer, der sich in unermüdlicher Weise um das Stiftungsgeschäft gekümmert hat. Ein **Vorschlag für eine Satzung eines Anton-Waldeyer-Preises der Anatomischen Gesellschaft** ist erstellt und in diesen Mitteilungen zur Einsichtnahme enthalten. Der Preis soll zweijährlich aus dem Stiftungsüberschuss finanziert werden. Sobald die Satzung von der Mitgliederversammlung der Anatomischen Gesellschaft anerkannt wurde, soll außer dem Wolfgang-Bargmann-Preis der Anton-Waldeyer-Preis ausgelobt und vergeben werden.

Bitte finden Sie in diesen Mitteilungen außerdem **Änderungsvorschläge des Vorstandes zur Satzung und Wahlordnung der Anatomischen Gesellschaft, Änderungsvorschläge zur Satzung des Wolfgang Bargmann – Preises, die vorläufige Tagesordnung für die Geschäftssitzung der Anatomischen Gesellschaft in Antwerpen (Business Meeting), die Einladung zur 26. Arbeitstagung vom 23. bis 25. September 2009 in Würzburg** sowie auf der Rückseite der Mitteilungen einen Hinweis zur **Überweisung Ihres Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2009** und eventueller rückständiger Beiträge.

Ich freue mich auf unsere Begegnung in Antwerpen und wünsche Ihnen namens des Vorstandes ein gesundes, erfolgreiches und ereignisreiches Jahr 2009!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr



Friedrich Paulsen

---

**PERSONALIA****Berufungen – Ernennungen**

Herr Professor Dr. Thomas Klonisch hat den Ruf auf die W3 Professur für Anatomie II in Jena abgelehnt.

Herr Professor Dr. Wolfgang Kummer hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Anatomie an die Ludwig-Maximilians-Universität München abgelehnt.

Herr Professor Dr. Tobias M. Böckers hat einen Ruf auf den Lehrstuhl "Neuroanatomie" im Zentrum Anatomie der Universität Göttingen abgelehnt. Er hat ferner einen Ruf auf eine W3-Professur für Anatomie an die Ludwig-Maximilians-Universität München erhalten.

Herr Professor Dr. med. Jean HD Fasel ist am 1. September 2008 zum Ordinarius für makroskopische und klinische Anatomie an der Medizinischen Fakultät der Universität Genf ernannt worden.

Herr Professor Dr. Dr. Christoph Redies hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Anatomie an die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf abgelehnt.

Herr Professor Dr. Friedrich Paulsen hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Anatomie an die Universität des Saarlandes abgelehnt.

Herr PD Dr. med. Armin J. Reiningger, Ludwig-Maximilians-Universität, Klinikum Großhadern, Abteilung Transfusionsmedizin und Hämostaseologie ist am 12.12.2007 zum apl. Professor ernannt worden.

Herrn Professor Dr. med. Dr. rer. nat. Andreas Schmiedl, Medizinische Hochschule Hannover, Institut für Funktionelle und Angewandte Anatomie wurde 2007 der Grad des Doktors der Medizin erteilt.

Herr Professor Dr. Ralf Witzgall hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Anatomie an die Ludwig-Maximilians-Universität München erhalten.

Herr Professor Dr. Ingo Bechmann hat Rufe auf W3-Professuren für Anatomie an die Universität Leipzig und auf den Lehrstuhl „Neuroanatomie“ im Zentrum Anatomie der Universität Göttingen erhalten.

Herr Professor Dr. Hans Schnittler hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Anatomie an die Universität des Saarlandes abgelehnt und einen weiteren Ruf auf eine W3-Professur für Anatomie an die Universität Münster erhalten.

Frau Professor Dr. Beate Brand-Saberi hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Anatomie an die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf erhalten.

Herr Professor Dr. Ernst Tamm hat einen Ruf auf die W3-Professur für Anatomie an die Universität Erlangen-Nürnberg erhalten.

Herr Professor Dr. Matthias Ochs hat einen Ruf auf eine W3-Professur für Funktionelle und Angewandte Anatomie an die Medizinische Hochschule Hannover erhalten.

Herr Professor Dr. Reinhard Pabst wird am 18. März 2009 um 17 Uhr c.t. im Hörsaal A der MHH seine Abschiedsvorlesung halten.

---

---

## Ehrungen – Preise – Auszeichnungen

Frau Dr. med. Anja Böckers und Herr Professor Dr. Tobias M. Böckers haben zusammen mit Herrn Dr. Ulrich Fassnacht 2008 den mit 40.000 € dotierten Landeslehrpreis in Baden-Württemberg erhalten. Der Preis bezieht sich auf das Projekt: Anatomische Ausbildung im 21. Jahrhundert: Moderne Ansätze zu Qualitätsstandards in der Lehre, Ausbildungsforschung und curricularer Integration.

Herr Professor Dr. med. Bert v. Csillik wurde auf der Sitzung am 13. Juni 2008 von der Academie Royale de Médecine de Belgique in Bruxelles zum ausländischen Ehrenmitglied ("membre honoraire étranger") gewählt.

Herr Professor em. Dr. Dr. sc. med. Trivedi Vidhya. N. (Vid) Persaud hat am 17. Juli 2008 auf dem AACA Bankett in Toronto den 2008 "Honored Member" Award von der American Association of Clinical Anatomists erhalten. Er wurde für seine herausragenden Forschungsleistungen und Publikationen in Anatomie, insbesondere Teratologie, seinen Unterricht auf verschiedenen Hochschulebenen und seine Lehrbücher zur Embryologie ausgezeichnet.

Professor em. Dr. sc. med. Dr. med. dent. Gert-Horst Schumacher, Universität Rostock, hat erneut eine Honorarprofessur am Department of Anatomy, The Chinese University of Hong Kong vom 1. September 2008 bis 31. August 2009 angenommen.

Professor Dr. med. Dr. h.c. Jürgen Koebeke, Universität Köln, hat in den letzten 2 Jahren den Ehrendoktor der Medizinischen Fakultät der Aristoteles Universität Thessaloniki, Griechenland, erhalten. In dem gleichen Zeitraum hat er die Ehrenmitgliedschaft der Türkischen Anatomischen Gesellschaft, der Bulgarischen Anatomischen Gesellschaft, der Türkischen Gesellschaft für Handchirurgie, der Türkischen Gesellschaft für Hernienchirurgie sowie der Griechischen Gesellschaft für Arthroskopie erhalten.

Dr. rer. nat. Lars Bräuer, Universität Halle, ist für seine Untersuchungen zum trockenen Auge mit dem Sicca-Förderpreis 2008 des Bundesverbandes der Augenärzte Deutschlands sowie mit dem Forschungspreis der Sächsischen Augenärztlichen Gesellschaft ausgezeichnet worden.

Professor Dr. Dr. h.c. mult. Andreas Oksche erhielt am 11. Dezember 2008 im Rahmen einer akademischen Feier die Ehrenmedaille des Fachbereichs Medizin der Justus-Liebig-Universität Gießen.

---

## Habilitationen

Frau Dr. rer. nat. Luminita Göbbel, Universität Halle, hat sich am 14.10.2008 für das Fach Anatomie habilitiert.

---

## Neue Mitglieder

Romero Reverón, Rafael, MD Orthopaedic Surgeon, Human Anatomy Professor, Human Anatomy, Central University of Venezuela, Caracas, Venezuela

---

Vlachos, Andreas, Clinical Neuroanatomy, Neuroscience Center (H89), Goethe Universität, Frankfurt

Adriaensen, Dirk, Professor Dr., Department of Veterinary Sciences, University of Antwerp, Belgium

Krasteva, Gabriela, Dr., Institut für Anatomie und Zellbiologie, Justus-Liebig-Universität, Gießen

Böttner, Martina, Dr. rer. nat., Institut für Anatomie, Christian-Albrechts Universität zu Kiel

---

### **Verstorben**

Herr Professor Dr. med. Walter Kirsche, Pätz, Brandenburg am 30. Juni 2008

Frau Dr. med. Cahide Ortug am 2. Juli 2008

---

### **Aus der Anatomischen Gesellschaft sind ausgeschieden**

Buch, Christian, Dr. Dr., Markusweg 1, 33775 Versmold

Malz, Cordula, Dr., Edw.-Schröder-Bogen 6, 37077 Göttingen

Schippel, Klaus, MR Professor Dr. med. habil., Könnertstr. 12, 04229 Leipzig

Harre, Rainer, Dr. med., Am Struckmannsberg 4, 44534 Lünen

Pfaller, Kristian, ao. Univ.-Prof. Dr. phil., Müllerstraße 59, A-6020 Innsbruck

Fehrenbach, Heinz, Univ.-Prof. Dr., Parkallee 1, D-23845 Borstel

Zimmermann, Bernd, Professor Dr. med., Zimmermannstr. 35, 12163 Berlin

Stöckmann, Wieland, Dr., Kurt-Schumacher-Straße 26, 35440 Linden-Leihgestern

Wöhrmann-Repenning, Angela, Professor Dr., Heinrich-Plett-Str. 40, 34109 Kassel

Heinzeller, Thomas, Professor Dr., Pettenkoferstr. 11, 80336 München

Stratmann, Udo, Professor Dr., Vesaliusweg 2-4, 48149 Münster

Mense, Siegfried, Professor Dr. med., Im Neuenheimer Feld 307, D-69120 Heidelberg

König, Horst Erich, O. Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c., Veterinärplatz 1, A-1210 Wien, Österreich

Stephan, Michael, Dr., Sonnenweg 35, 30171 Hannover

Oxlund, Hans, Dr. med., 1233/1234, Wilhelm Meyers Allé, DK-8000 Aarhus C, Dänemark

Unger, Jürgen, PD Dr. med. Dr. med. habil., Sperberweg 5, 84036 Landshut

Kaufmann, Peter, Professor Dr. med., Diekmüllerbaum 37, D 44227 Dortmund

Kadyrov, Mamed, PD Dr. med., Wendlingweg 2, D-52057 Aachen

---

Salomon, Franz-Viktor, Professor Dr., An den Tierkliniken 43, D-10217 Berlin

Sames, Klaus, Prof. Dr. med., Brahmsstr. 7a, D-89250 Senden

---

### **Adressenänderungen**

Kluth, Dietrich, PD Dr. med., Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie,  
Universitätsklinikum Leipzig AöR, Liebigstr. 20 a, 04103 Leipzig bisher:  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Kinderklinik, Abteilung Kinderchirurgie,  
Martinistr. 52 D-20246 Hamburg

Mannowetz, Nadja, Dr. rer. nat., Saarland University, Department of Anatomy and  
Cell Biology, Kirrberger Str., Gebäude 61, 66421 Homburg bisher: Philipps-  
Universität Marburg, Robert-Koch-Straße 8, 35037 Marburg

Mühlfeld, Christian, Dr. med., Institut für Anatomie und Zellbiologie, Justus-Liebig-  
Universität Gießen, Aulweg 123, 35385 Gießen bisher: Universität Bern, Institut für  
Anatomie, Abteilung Histologie, Baltzerstraße 2, CH-3000 Bern 9, Schweiz

Herrler, Andreas Dr. med. vet., Professor, Anatomie und Embryologie, Faculteit der  
Gezondheidswetenschappen, Universiteit Maastricht, Universiteitssingel 50,  
6229ER Maastricht, Niederlande bisher: RWTH Aachen, Institut für Anatomie und  
Reproduktionsbiologie, Wendlingweg 2, D-52074 Aachen

Prange-Kiel, Janine, Ph.D, Assistant Professor, University of Texas, Southwestern  
Medical Center at Dallas, Department of Cell Biology, 5323 Harry Hines Blvd.  
Dallas, TX 75390-9039 bisher: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf,  
Anatomisches Institut, Martinistr. 52 D-20246 Hamburg

Britsch, Stefan, Professor Dr. med., Universität Ulm, Institut für Molekulare und  
Zelluläre Anatomie, Albert-Einstein-Allee 11, 89081 Ulm bisher: Georg-August-  
Universität Göttingen, Zentrum Anatomie, Kreuzbergring 36, D-37075 Göttingen

Esperanca Pina, José, Professor Dr. Rua D. Joao V, 25, 1° Dt°, 1250-089 Lisbon,  
Portugal bisher: Universidade Nova de Lisboa, Faculdade de Ciências Médicas,  
Campo Mártires da Pátria 130, 1169-056 Lisbon, Portugal

---

### **Zukünftige Versammlungen der Anatomischen Gesellschaft**

26. Arbeitstagung vom 23. bis 25. September 2009 in Würzburg

105. Versammlung 2010 in Hamburg

27. Arbeitstagung 2010 in Würzburg

106. Versammlung 2011 in Antalya/Kusadasi oder Bursa, Türkei, Joint Meeting

107. Versammlung 2012 in Frankfurt

---

# Änderungsvorschläge zur Satzung und Wahlordnung der Anatomischen Gesellschaft (Änderungen **fett**)

X Inkrafttreten

§16

Die Satzung tritt am **XX. März 200X** in Kraft. Alle bestehenden Mitgliedschaften bleiben erhalten. Gleichzeitig tritt die Satzung in der Fassung vom **24. März 1994** außer Kraft.

**XI Übergangsbestimmungen und § 17 entfällt.**

WAHLORDNUNG DER ANATOMISCHEN GESELLSCHAFT

§ 1

Der Vorstand wird von den Teilnehmern der Mitgliederversammlung gewählt.

**§2 (ehemals § 3)**

Während der Wahl der Vorstandsmitglieder führt der/die amtierende Vorsitzende, in seiner Abwesenheit der/die Schriftführer/in, der abgelaufenen Wahlperiode den Vorsitz.

**§3 (ehemals § 4)**

Von einem Mitglied des Vorstandes ist vor Beginn der Wahlen die Zahl der anwesenden Stimmberechtigten festzustellen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Anatomischen Gesellschaft mit Ausnahme der Fördermitglieder.

**§4 (ersetzt § 6 der ehemaligen Wahlordnung)**

**Die Wahl der Vorsitzenden erfolgt in der Regel als Gruppenwahl. Jede Gruppe besteht aus vier Kandidatinnen bzw. Kandidaten, die sich gemeinsam zur Wahl stellen. Die Wahl des/r Schriftführers/in erfolgt in einem getrennten Wahlgang. Können für die Wahl der Vorsitzenden keine Gruppen gebildet werden, erfolgt die Wahl der vier Vorsitzenden in getrennten Wahlgängen.**

**§5 (ehemals §2)**

Wahlvorschläge können von allen stimmberechtigten Teilnehmern der Mitgliederversammlung eingebracht werden.

§6

Die Wahlen erfolgen schriftlich durch Abgabe von Stimmzetteln. **Bei Gruppenwahl der Vorsitzenden notiert jeder Stimmberechtigte im ersten Wahlgang die vier**

**Namen der von ihm als Vorsitzende gewählten Gruppe. Im zweiten Wahlgang notiert jeder Stimmberechtigte den Namen des/r von ihm gewählten Schriftführers/in. Kommt keine Gruppenwahl der Vorsitzenden zustande, werden die vier Vorsitzenden einzeln in getrennten Wahlgängen gewählt. Jeder Wahlberechtigte hat pro Wahlgang eine Stimme.**

#### §7

Die Auswertung der abgegebenen Stimmen erfolgt durch die von der Mitgliederversammlung in der notwendigen Anzahl gewählten Stimmenzähler.

#### §8

**Als Vorsitzende sind die Kandidatinnen und Kandidaten der Gruppe gewählt, die die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Als Schriftführer/in ist gewählt, wer die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Gleiches gilt für die Wahl der Vorsitzenden in getrennten Wahlgängen.** Bei Stimmengleichheit oder wenn die Mehrheit nicht erreicht wird, ist die Wahl so oft zu wiederholen, bis sich eine Mehrheit ergibt.

#### §9

Das Ergebnis der Wahlen ist vom Wahlvorsitzenden bekannt zu geben.

#### §10

Den **Modus** zur Wahl der Mitglieder der Kommissionen regelt die Geschäftsordnung.

#### §11

Diese Wahlordnung tritt am **XX. März 200X in Kraft.**

# Änderungsvorschläge zur Satzung des Wolfgang Bargmann - Preises (Änderungen **fett**, Entfernungen **fett und schräg**)

WOLFGANG BARGMANN - PREIS der Anatomischen Gesellschaft

Satzung

1. Mit dem Wolfgang Bargmann-Preis der Anatomischen Gesellschaft sollen die Erinnerung an den Anatomen Wolfgang Bargmann (1906 - 1978) wachgehalten und die anatomischen Wissenschaften gefördert werden.
2. Prämiert werden hervorragende wissenschaftliche Arbeiten aus allen Gebieten der Anatomie.
3. Der Preis wird geteilt und verliehen
  - a) an einen/eine Nachwuchswissenschaftler/in, der/die im Regelfall das 36. Lebensjahr nicht überschritten hat,
  - b) für eine hervorragende Dissertation, die in einem Anatomischen-/Histologischen Institut entstanden ist.
4. Über die Höhe des Preises und die Abfolge der Preisvergabe entscheidet der Vorstand der Anatomischen Gesellschaft nach Maßgabe der vorhandenen Mittel.  
Eine wiederholte Verleihung des Preises an denselben/dieselbe Wissenschaftler/ Wissenschaftlerin ist ausgeschlossen.
- 5. Frist zur Einreichung für die Preisvergabe ist jeweils der 31. Dezember des Vorjahres.**
6. Um den Preis können sich nur Einzelpersonen bewerben, die Mitglieder der Anatomischen Gesellschaft sind.
7. Einzureichen ist eine wissenschaftliche Arbeit bzw. eine Dissertation in deutscher oder englischer Sprache. Die Arbeit kann als Manuskript, als zum Druck eingereichtes/angenommenes Manuskript oder als bereits publiziertes Manuskript eingereicht werden. Die Fertigstellung des Manuskriptes oder die Publikation muß im Jahr der Ausschreibung des Preises erfolgt sein.  
Außerdem sind einzureichen das **1.** Curriculum vitae, das **2.** Schriftenverzeichnis, **3.** eine kurze Beschreibung des wissenschaftlichen Werdeganges sowie **4.** eine Erklärung, daß sich der Bewerber/die Bewerberin mit dem eingereichten Manuskript um keinen anderen Preis beworben hat oder gleichzeitig bewirbt. Sofern mehrere Autoren an der Erarbeitung des Bewerbungsmanuskriptes mitgewirkt haben, muß der Bewerber/die Bewerberin Erstautor/Erstautorin sein. Die Bewerbungsunterlagen sind **6fach jeweils eingehftet in eine Mappe (inklusive Anschreiben) an den Schriftführer der Anatomischen Gesellschaft** einzureichen.



8. **Der Umfang der eingereichten Arbeit soll 40 Schreibmaschinenseiten zu 30 Zeilen einschließlich Abbildungen und Tabellen nicht überschreiten.** Das Manuskript muss nach den Richtlinien einer wissenschaftlichen Zeitschrift abgefasst sein.
9. Über die Zuerkennung des Preises entscheidet eine Jury. Falls keine preiswürdige Arbeit vorliegt, verfällt der Preis für das betreffende Jahr. Die Entscheidung der Jury ist für alle Beteiligten verbindlich und gerichtlich nicht überprüfbar.
10. Die Jury setzt sich zusammen aus den Vorstandsmitgliedern der Anatomischen Gesellschaft und zwei für 4 Jahre von der Mitgliederversammlung hinzugewählten stimmberechtigten Gutachtern. Den Vorsitz führt der/die amtierende Vorsitzende der Anatomischen Gesellschaft. Eine unmittelbare Wiederwahl der zwei in die Jury gewählten Gutachter/Gutachterinnen ist nicht möglich. Die Jury kann weitere Gutachter/Gutachterinnen ohne Stimmberechtigung hinzuziehen. Mitglieder der Jury wirken bei der Beurteilung der eingereichten Arbeiten nicht mit, wenn Bewerbungen der eigenen Arbeitsgruppe vorliegen.
11. Die Jury entscheidet mit einfacher Mehrheit. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des/der Vorsitzenden.
12. **Die Sitzungen der Jury sind nicht öffentlich. Über den Sitzungsverlauf ist ein Protokoll anzufertigen.** Die Mitglieder der Jury verpflichten sich, über die **Abstimmung** gegenüber jedermann Stillschweigen zu bewahren.
13. Alle Bewerber/Bewerberinnen um den Preis werden unverzüglich nach der Entscheidung der Jury durch den Schriftführer der Anatomischen Gesellschaft von dem Ergebnis benachrichtigt.
14. Die Preisverleihung findet auf der der Entscheidung der Jury folgenden Versammlung der Anatomischen Gesellschaft durch den Vorsitzenden/die Vorsitzende statt. Der/Die Preisträger/in hat auf dieser Versammlung in einem kurzen Vortrag über die ausgezeichnete Arbeit zu berichten.

(geänderte Fassung. Von der Mitgliederversammlung am **XX. XXX 2009 in Antwerpen** gebilligt.)

# Vorschlag zur Satzung des Anton-Waldeyer-Preises der Anatomischen Gesellschaft

## Satzung

1. Der verstorbene Universitätsprofessor Dr. med. et phil. Anton Waldeyer und seine verstorbene Frau Dr. med. Ursula Waldeyer haben der Anatomischen Gesellschaft testamentarisch eine Geldsumme vermacht, die in Form einer Stiftung festgeschrieben worden ist. Die „Anton-Waldeyer-Stiftung“ ist von der Bezirksregierung Köln als selbständige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Sankt Augustin am 26. Januar 2009 als rechtsfähig anerkannt worden. Aus den Erträgen des Stiftungskapitals wird in regelmäßigen Zeitabständen der

### “Anton - Waldeyer - Preis der Anatomischen Gesellschaft“

ausgelobt.

2. ***Mit dem Preis sollen hervorragende Arbeiten ausgezeichnet werden, die die Bedeutung der Anatomie für ärztliches Handeln und die enge Beziehung von Anatomie und Klinik zur Grundlage haben.***

Der Preis kann geteilt verliehen werden, und es gibt keine Altersbegrenzung für die Bewerbung um den Preis.

Der/Die Ausgezeichnete erhält eine Urkunde, eine Medaille sowie einen Geldbetrag in Höhe der vom Vorstand der Stiftung zur Verfügung gestellten Mittel.

3. Über die Höhe des Preises und die Abfolge der Preisvergabe entscheidet der Vorstand der „Anton-Waldeyer-Stiftung“ nach Maßgabe der vorhandenen Mittel. Eine wiederholte Verleihung des Preises an denselben/dieselbe Wissenschaftler/Wissenschaftlerin ist ausgeschlossen.
4. Die Ausschreibung des Preises erfolgt im Abstand von 2 Jahren. Grundsätzlich ist der 31.12. des laufenden Jahres das Ende der Bewerbungsfrist für eine Preisvergabe im Folgejahr.
5. Um den Preis können sich Einzelpersonen bewerben, die Mitglieder der Anatomischen Gesellschaft sein müssen. Einzureichen ist eine wissenschaftliche Arbeit in deutscher oder englischer Sprache. Die Arbeit kann als Manuskript, als zum Druck eingereichtes/angenommenes Manuskript oder als bereits publiziertes Manuskript eingereicht werden. Die Fertigstellung des Manuskriptes oder die Publikation muss im Jahr der Ausschreibung des Preises erfolgt sein. Außerdem sind einzureichen **1.** das Curriculum vitae, **2.** das Schriftenverzeichnis, **3.** eine kurze Beschreibung des wissenschaftlichen Werdeganges sowie **4.** eine Erklärung, dass sich der Bewerber/die Bewerberin mit dem eingereichten Manuskript um keinen anderen Preis beworben hat oder gleichzeitig bewirbt. Sofern mehrere Autoren an der Erarbeitung des Bewerbungsmanuskriptes mitgewirkt haben, muss der Bewerber/die Bewerberin Erstautor/Erstautorin oder Seniorautor/Seniorautorin sein. Alle Bewerbungsunterlagen sind inklusive des Anschreibens abgeheftet

in einer Mappe 7-fach an den Schriftführer der Anatomischen Gesellschaft einzureichen.

6. Auf Vorschlag von mindestens zwei Mitgliedern der Anatomischen Gesellschaft kann der Preis auch an eine Person vergeben werden, die sich um die Bedeutung der Anatomie für ärztliches Handeln und die enge Beziehung von Anatomie und Klinik besonders verdient gemacht hat. Entsprechende Vorschläge sind beim Schriftführer einzureichen, sie müssen eine ausführliche Würdigung, das Curriculum vitae und das Schriftenverzeichnis des Kandidaten/der Kandidatin enthalten.
7. Über die Zuerkennung des Preises entscheidet eine Jury. Falls keine preiswürdige Arbeit und/oder kein Vorschlag für eine auszuzeichnende Person vorliegt, verfällt der Preis für das betreffende Jahr. Die Entscheidung der Jury ist für alle Beteiligten verbindlich und gerichtlich nicht überprüfbar. Die Jury setzt sich aus den Vorstandsmitgliedern der Anatomischen Gesellschaft, dem Vorsitzenden des Vorstands der „Anton-Waldeyer-Stiftung“ und zwei für 4 Jahre von der Mitgliederversammlung hinzugewählten stimmberechtigten Gutachtern zusammen. Der Vorsitzende des Vorstands kann einen Vertreter benennen, der den Familiennamen Waldeyer haben muss.
8. Mitglieder der Jury, die verhindert sind, an der Sitzung zur Auswahl des Preisträgers teilzunehmen, können ihre Stimme schriftlich abgeben. Den Vorsitz führt der/die amtierende Vorsitzende der Anatomischen Gesellschaft. Eine unmittelbare Wiederwahl der zwei in die Jury gewählten Gutachter/Gutachterinnen ist nicht möglich. Die Jury kann weitere Gutachter/Gutachterinnen ohne Stimmberechtigung hinzuziehen. Mitglieder der Jury wirken bei der Beurteilung der eingereichten Arbeiten nicht mit, wenn Bewerbungen der eigenen Arbeitsgruppe vorliegen. In diesem Fall kann der Vorstand ein weiteres Jurymitglied mit einmaligem Stimmrecht hinzuwählen.
9. Die Jury entscheidet mit einfacher Mehrheit. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des/der Vorsitzenden. Die Mitglieder der Jury verpflichten sich, über die Beratungen gegenüber jedermann Stillschweigen zu bewahren.
10. Der/die Preisträger/in wird unverzüglich nach der Entscheidung der Jury durch den Schriftführer der Anatomischen Gesellschaft benachrichtigt.
11. Die Preisverleihung findet auf der der Entscheidung der Jury folgenden Versammlung der Anatomischen Gesellschaft durch den Vorsitzenden/die Vorsitzende statt. Der/Die Vorsitzende der Anatomischen Gesellschaft würdigt die Arbeit des Preisträgers/der Preisträgerin (Laudatio). Der/Die Preisträger/in hat auf dieser Versammlung einen kurzen Vortrag über seine/ihre wissenschaftliche Arbeit zu halten.
12. Der Vorstand der Anatomischen Gesellschaft veranlaßt die Unterrichtung der Öffentlichkeit (Presseerklärung) und sorgt für eine würdige Gestaltung der Preisverleihung.
13. Die Arbeit der Jury ist ehrenamtlich. Evtl. erforderliche externe Gutachten sind angemessen zu vergüten.

# Geschäftssitzung der Anatomischen Gesellschaft

## -Mitgliederversammlung-

Samstag, 28. März 2009 – 18.30 – 19.30 Uhr – Raum T103 (Groenenborgerlaan)

### **Vorläufige Tagesordnung**

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers einschl. Kassenbericht für das Jahr 2008 und Rückmeldung Finanzamt für die Jahre 2005-2007
4. Beschlussvorlage Satzungsänderung zum Wahlmodus
5. Beschlussvorlage Satzungsänderung zum Wolfgang Bargmann-Preis
6. Diskussion Satzung des Anton-Waldeyer-Preises und ggf. Beschluss
7. Einladung zur 105. Vers. Anat. Ges. in Hamburg
8. 106. Vers. Anat. Ges. in der Türkei, Joint Meeting
9. 107. Vers. Anat. Ges. 2012
10. Verschiedenes

# EINLADUNG

zur

## **26. Arbeitstagung** der Anatomischen Gesellschaft in Würzburg

**Mittwoch, 23. September bis Freitag, 25. September 2009**

Julius-Maximilians-Universität, Institut für Anatomie und Zellbiologie,

Koellikerstraße 6, Tel.: 0931 – 31 27 03

Beginn: Mittwoch, 23.09.2009, **13.20 Uhr**

Ende: Freitag, 25.09.2009, **13.00 Uhr**

Tagungsbeitrag: **Mitglieder €40.-**

**Nichtmitglieder €50.-**

**Studenten: €20.-**

Die Zahlung des Tagungsbeitrages ist nur im Tagungsbüro vor Ort  
möglich!

Keine Überweisungen, keine Scheckeinreichungen!

---

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

*Januar 2009*

Im Namen des Vorstandes und unserer Würzburger Gastgeber lade ich  
Sie hiermit zur

## **26. Arbeitstagung**

vom 23. September bis 25. September 2009

in das Institut für Anatomie und Zellbiologie/Würzburg ein. **Die Tagung  
beginnt wie in den vergangenen Jahren am Mittwoch um 13.20 Uhr!**

Die 26. Arbeitstagung wird den gleichen Umfang wie die vergangenen  
Tagungen mit maximal 56 Vorträgen und zeitlich entzerrten  
Postersitzungen haben.

**Deadline für die Anmeldung von  
Vorträgen und Postern via Homepage der  
Anatomischen Gesellschaft  
([www.anatomische-gesellschaft.de](http://www.anatomische-gesellschaft.de)) ist**

**Dienstag, 13. Juli 2009**

**Sofern ein als Vortrag gemeldeter Beitrag vom Vorstand in die Kategorie Poster verlagert wird, wird der verantwortliche Autor von dieser Entscheidung benachrichtigt.**

**Generelle Annahmestätigungen erfolgen nicht!** Hiervon ausgenommen ist die Bestätigungs-E-mail nach erfolgreicher Abstracteinreichung.

Der Vorstand der Anatomischen Gesellschaft und unsere Gastgeber in Würzburg würden sich sehr über einen regen Besuch der Arbeitstagung 2008 freuen.

Herzlichst  
Ihr

F. Paulsen

Wie im letzten Jahr wird kein Überweisungsträger mehr verschickt, sondern jedes Mitglied wird gebeten, den jährlichen Mitgliedsbeitrag auf das unten angegebene Konto zu überweisen.

As in the last year you will not obtain a remittance slip but all members are asked to transfer their annual membership fee to the account quoted below.

## Mitgliedsbeitrag 2009

## Membership fee 2009

### Überweisungen innerhalb Deutschlands

(Payment in Germany)

Bitte überweisen Sie Ihren Mitgliedsbeitrag von 40.-€ auf das folgende Konto mit den folgenden Angaben:

Begünstigter: **Anatomische Gesellschaft**  
 Konto-Nr.: **0205672000**  
 BLZ: **80080000**  
 Kreditinstitut: **Dresdner Bank AG Halle**  
 EUR-Betrag: **40.-**  
 Verwendungszweck: **Mitgliedsbeitrag 2009 + Name (inklusive Titelangaben)**

Payment from abroad (foreign countries)  
 (Überweisungen von außerhalb Deutschlands)

Please pay your membership-fees 2007 of 40.-€ using the following data:

Recipient: **Anatomische Gesellschaft**  
**Institut für Anatomie und Zellbiologie**  
**Martin-Luther-University Halle-Wittenberg**  
**Große Steinstr. 52**  
**D-06097 Halle (Saale)**  
**Germany**

IBAN / Account Nr.: **DE50 8008 0000 0205 6720 00**

BIC / SWIFT: **DRESDEFF800**

Bank: **Dresdner Bank AG Halle Germany**

Currency: **EUR**

Amount: **40,00**

Reason for payment: **Membership-fee 2009 + Name (including all titles) + Town of residency**